

Projektübersicht

Torsten Stein
Conertplatz 15b

01159 Dresden

Tel: +49 (351) 792 63 61
Fax: +49 (351) 792 63 61
Email: mail@torstenstein.de

Persönliche Daten

Torsten Stein
Conertplatz 15b
01159 Dresden

Tel: +49 (351) 792 63 61
Fax: +49 (351) 792 63 61
Mobil: +49 (172) 353 24 99
Email: mail@torstenstein.de
Web : <http://www.torstenstein.de> (regelmäßig aktualisiertes Profil)

Geburtsdatum: 26.07.1977
Nationalität: Deutsch
Fremdsprachen: Englisch (in Wort und Schrift)
Familienstand: verheiratet, 1 Kind

Ausbildung / Abschluss

Abschluss: Bachelor of Science
Hochschule: FHDW Dresden

Kurz & Knapp

Meine bisherigen Tätigkeitsbereiche waren der Entwurf und die Realisierung von Client/Server- und Web-Applikationen. Schwerpunkte sind dabei der Einsatz von OO-Techniken in Verbindung mit Datenbanken. Ich habe tiefgehendes Know-how in Java und damit verwandten Technologien (J2EE, JSP, JDBC, EJB, WebServices) und deren Werkzeuge (IDE's, UML, Application-Server). Weitere Objektorientierte Programmiersprachen neben Java wie C++ und C# gehen mir durch das Verständnis für OO-Methodiken flüssig von der Hand. Als Datenbanksysteme kommen in den von mir bearbeiteten Projekten hauptsächlich Oracle, DB2 und MySql zum Einsatz. Die Middleware basiert auf den zur Zeit gängigen Applicationservern nach J2EE Standards (WebSphere, JBoss).

Zu ca. 20% war ich in meinen bisherigen Projekten neben der reinen Anwendungsentwicklung jeweils noch mit administrativen Aufgaben in den Test- und Produktivumgebungen bedacht. Durch den sicheren Umgang auf der Unixkonsole, den dortigen Kommandos und Werkzeugen wie z.B. vi und make, sowie meinen Kenntnissen der Shell-(Korn, Bash) und Scriptprogrammierung (Perl) konnte ich gerade bei Migrationsaufgaben und im stressigen Livebetrieb meinen Kunden immer unterstützend zur Seite stehen.

Produkte / Standards / Erfahrungen

Rechnersysteme:	HOST, AS/400, PC, Sun, Cobolt, AXIS / ETRAX, HP/UX, Atmel
Betriebssysteme:	Unix (HPUX, AIX), Linux, Sun Solaris, Windows mobile, Windows NT, Windows XP, Windows 2000, MS-DOS
Middleware:	LDAP
Netzwerke:	Unix/Linux/Windows, Internet, Intranet, Router (NAT) & Firewall (IpTables)
Entwicklungssysteme:	Visual Studio .net, NetBeans 3.5, 3.6, 4.0 IBM Websphere Studio Application Developer 5.x / RAD 6, 7 Eclipse, J2EE-Plugins Together speziell als UML-Werkzeug, Rational Rose for Java, vi
Versionssysteme:	CVS, SVN Rational ClearCase, Harvest, Synergy, Change Synergy
Web-Server-Systeme:	Bea Weblogic, LAMP, Apache + Tomcat & JBoss IBM Websphere, Boa Web Server,
Applicationserver:	JBoss 3, 4 IBM Websphere, Tomcat 4.x,

Datenbanken:	Oracle 8-11, DB2, MySql, Postgres, HyperSql
Programmiersprachen:	Java 2 (J2EE, J2ME, EJB, Servlets, JSP, Swing, JUnit), C/C++, C# Perl, Shell (Korn, Bash), HTML + CSS (Cascading Style Sheets), XML + DTD + XSL, SQL, PL/SQL, Transact SQL, Rexx, SQL, PL/SQL
Methoden:	OOA, OOD, OOP, UML
Frameworks:	Struts 1.x & 2.x (Jakarta Projekt), Velocity 1.3 (Jakarta Projekt), Cocoon (Jakarta Projekt), AXIS WebServices (Jakarta Projekt), Spring, FOP (Jakarta Projekt), libxml2
Tools:	Make, Ant 1.4, 1.5 (Jakarta Projekt), gcc 2x, gcc 3, Maven 1 & 2 Argo Uml, Oracle WebDB, Oracle HtmIDB, RiskVision, Rational Familie

Aktuelles Projekt

Steuersoftware für Fehlerortungsgeräte in Hochspannungsnetzen	
Zeitraum:	04/09 – jetzt
Position:	Fachkonzeption, Programmierer
Auftraggeber:	HDW Electronics inc.
Beschreibung:	<p>Für die speziellen Anforderungen an Fehlerortungsgeräte innerhalb von Hochspannungsnetzen für den nordamerikanischen Markt hat mich HDW Electronics inc. mit der Neuentwicklung der Geräte- und Steuersoftware beauftragt. Die Umsetzung besteht dabei aus der teilweisen Migration von bestehenden Know-how aus Altgeräten sowie dem Entwurf und der Realisierung von neuen Kundenforderungen.</p> <p>Umgesetzt wurde die Anwendung auf einem Windows Mobile System dem ein Atmel Controller vorstand. Die Anbindung der Steuerungshardware für Hochspannung erfolgte über eine CAN-Schnittstelle.</p>
Plattform:	Windows Mobile 6.0, Atmel Controller, CAN-Bus
Software:	.NET, C#
Werkzeuge:	OO-Techniken, .NET-Visual Studio

Bisherige Projekte

Wholesale-Plattform für deutschen Telekommunikationsmarkt	
Zeitraum:	01/08 – 03/09
Position:	Fachkonzeption, Programmierer, Dokumentation
Auftraggeber:	Dt. Telekom / T-Systems
Beschreibung:	Auf Vorgabe der Deutschen Regulierungsbehörde des Telekommunikationsmarktes entwickelt T-Systems im Auftrag der Deutschen Telekom eine zentrale Plattform zur effektiveren Abwicklung von Leitungs- und Leistungsübertragungen zwischen verschiedenen Telekommunikationsunternehmen. Meine Aufgabe reicht dabei beginnend bei der Analyse von Geschäftsprozessen, der Erstellung entsprechender Fachfeinkonzepte bis hin zur Realisierung.
Plattform:	Unix, Windows
Software:	Java, WebSphere (RAD, Applicationserver), Oracle
Werkzeuge:	OO-Techniken, Refactoring, SOA-Technologien, ESB

Migration bestehender Hostsoftware / Neuentwicklung	
Zeitraum:	01/07 – 12/07
Position:	Fachkonzeption, Analyse, Programmierer, Dokumentation
Auftraggeber:	Ottogroup
Beschreibung:	Neuentwicklung & Hostmigration der Betriebssoftware des Otto-Konzerns. Meine Aufgabe in dem Projekt bestand in der Analyse von Geschäftsprozessen im Bereich der Lagerabwicklung und Sendungsbildung auf Konzern- und Konzerntöchterebene.
Plattform:	Unix, Windows
Software:	Java 1.5, Rational, Oracle, Bea WebLogic
Werkzeuge:	OOA/OOD/OOP-Techniken, OO/UML-Tools

Funktionserweiterungen und Betrieb bestehender Produkte im Risikomanagement.	
Zeitraum:	12/05 – 12/06
Position:	Qualitätssicherung, Programmierer, Dokumentation
Auftraggeber:	BayernLB
Beschreibung:	Als Entwickler und Know-How-Träger verschiedener von mir entwickelter Tools für das Risikomanagement bin ich mit der Pflege, Weiterentwicklung und Beseitigung von Produktionsstörungen betraut.
Plattform:	Unix, Windows
Software:	Java 1.4, J2EE, JSP, Servlets, EJB, CMP-Beans, WSAD 5.1 (WebSphere Application Developer), RAD, Oracle, C#, C++, Webservices, VC6, Visual Studio .Net, RiskVision, ERwin
Werkzeuge:	OO-Techniken, Refactoring

Rollout und Produktionseinführung einer Limit-Verwaltungs-Software	
Zeitraum:	09/05 – 11/05
Position:	Qualitätssicherung, Programmierer, Dokumentation
Auftraggeber:	BayernLB
Beschreibung:	In diesem Teilprojekt wurde ich mit der Produktionseinführung der Limit-Verwaltungs-Software betraut. Als rechte Hand des Projektleiters kümmerte ich mich um die Erstellung aller notwendigen Dokumente wie z.B. diverse Betreibshandbücher und Dokumentationen. Ich war mit der Installation der Software, der Einrichtung und Implementierung entsprechender Unixscripte für den Batchbetrieb sowie für das Anlaufen der Software an den Niederlassungen München, New York, Hongkong und London verantwortlich.
Plattform:	Unix, Windows
Software:	Java 1.4, Scriptprogrammierung, DB2, Officeanwendungen
Werkzeuge:	Office / Deployment

Erstellung einer Limit-Verwaltungs-Software (LIVE-Projekt)	
Zeitraum:	08/04 – 09/05
Position:	Analyse, Programmierer
Auftraggeber:	BayernLB
Beschreibung:	<p>Zur Verwaltung von Risikolimitgrenzen und deren Genehmigungsverfahren für Ihre Geschäftskunden wurde von der Bayerischen Landesbank ein Projekt zur Erstellung einer entsprechenden Software aufgesetzt. Ziel ist es, diesen aufwendigen und zeitintensiven Vorgang zu beschleunigen und weitaus einfacher handelbarer zu machen. Die erstellte Software wird von den entsprechenden Fachbereichen Handel, Controlling und Management an den von der BayernLB bedienten Handelsplätzen Europa, Asien und Amerika eingesetzt. Dazu werden täglich Daten vor dem "open of buisness" aus dem Handelssystem RiskVision importiert, tagsüber bearbeitet und nach dem "close of business" zur weiteren Risikoanalyse nach RiskVision zurück gespielt.</p> <p>Die Software arbeitet in einer typischen und zeitgemäßen Threetierumgebung. Als Applicationserver kommt WebSphere, als Datenbank DB2 zum Einsatz. Das GUI wurde mithilfe von struts über JSP-Seiten und Servlets erstellt. Meine Aufgabe liegt in der Umsetzung der Präsentations- sowie der Businessschicht auf EJB-Ebene.</p>
Plattform:	Unix, Windows
Software:	Java 1.4, J2EE, JSP, Servlets, EJB, CMP-Beans, WSAD 5.1 (WebSphere Application Developer), Struts 1.1, WebSphere als Applicationserver, DB2
Werkzeuge:	OOA/OOD/OOP-Techniken, OO/UML-Tools, Persistenzbeans

Funktionserweiterungen einer Radioplanungssoftware	
Zeitraum:	01/04 - 07/04
Position:	Analyse, Programmierer
Auftraggeber:	SWR
Beschreibung:	Für eine in der Entwicklungsendphase befindlichen Rundfunk-Programmplanungssoftware habe ich Funktionserweiterungen vorgenommen. Der Schwerpunkt lag in der Anbindung verschiedener Ausspielsysteme für Radioprogramme (Radiomax, Digas, WebMerlin). Meine Aufgabe war die Implementierung mehrerer WebServices sowie deren Anbindung an bestehende Datenbanken und Ausspielsysteme.
Hardware:	Unix, Windows
Software:	Java 1.4, Netbeans als IDE, Together als UML-Werkzeug, AXIS WebServices (Apache, Struts), JBoss 3.2 als Applicationserver, Oracle 9i
Werkzeuge:	OOA/OOD/OOP-Techniken, OO/UML-Tools

Realisierung eines Audiomassenspeichers (Projekt AMS)	
Zeitraum:	04/02 – 12/03
Position:	Analyse, Programmierer
Auftraggeber:	SWR
Beschreibung:	<p>Um die Handhabbarkeit ihres sehr großen Datenbestandes (hunderttausende CD's, tausende Tonbänder, tausende Bilddokumente) zu vereinfachen und die Zugriffszeit auf den Bestand zu verkürzen, hatte sich der SWR entschlossen, einen Massenspeicher im Terrabytebereich anzuschaffen. Meine Aufgabe lag an der Erstellung einer Schnittstelle zum Export von bereits im Speicher abgelegten Dokumenten in verschiedene Zielsysteme (Schnittprogramme wie z.B. Digas). Dazu habe ich eine schon vorhandene Intranet-Weboberfläche um verschiedene Recherchemöglichkeiten erweitert sowie die notwendigen Schritte zur Konvertierung der Quellformate in die Zielformate implementiert.</p> <p>Zu ca. 40% war ich in diesem Projekt mit administrativen Tätigkeiten im Zusammenhang mit dem Massenspeicher beschäftigt. Dazu gehörte z.B. die Erstellung von sogenannten Konsistenzagenten, die den Datenbestand regelmäßig mit verschiedenen Datenbanken auf Diskrepanzen überprüfen und die entsprechenden Wiederherstellungsfunktionen ausführen.</p>
Hardware:	Unix, Liux, AIX IBM DAT-Roboter Unix/Linux VM/Mainframe
Software:	C, Java 1.3/1.4, Perl, Shell (Bash, Korn) Netbeans als IDE, Together als UML-Werkzeug JBoss 2.4, 3.2 als Applicationserver Oracle 8/9i, DB2 HTML, XML
Werkzeuge:	OOA/OOD/OOP-Techniken, OO/UML-Tools

Konzeption, Erstellung, Einführung einer Planungs-/Logistiksoftware	
Zeitraum:	11/01 - 03/02
Position:	Analyse, Programmierer
Auftraggeber:	IBM
Beschreibung:	Für die Planung und Durchführung von Großevents (Tagungen, Kongresse) mit bis zu 20.000 Teilnehmern im Hause IBM hat deren ausführendes Logistikunternehmen für diese Veranstaltungen eine maßgeschneiderte Softwarelösung gefordert. Der daraus entstandene EventManager übernimmt erleichtert die gesamte Arbeit von der Planung über die Durchführung bis hin zur Nacharbeit/Auswertung der Veranstaltung. Die Software erfasst und verwaltet Teilnehmer, bietet Schnittstellen zu Logistikpartnern (Bus, Bahn, Flug) und übernimmt die Einsatz-, Ressourcen- und Kontingentplanung (Hotel, Zubringer) während der Veranstaltung. Meine Hauptaufgabe lag in der Erstellung eines Modules zur Verwaltung der Teilnehmer sowie eines performanten Statistikgenerators für die Auswertung der gesammelten Daten.
Hardware:	Sun/Solaris
Software:	Apache, C/C++, Perl, PHP Shell (Bash, Korn) MySql PDFLib
Werkzeuge:	OOA/OOD/OOP-Techniken, OO/UML-Tools

Konzeption und Erstellung eines Branchenmarktplatzes	
Zeitraum:	07/01 – 10/01
Position:	Projektleiter, Programmierer
Auftraggeber:	kunststoffforum.de
Beschreibung:	Konzeption, Erstellung eines Marktplatzes als Ausbau einer schon bestehenden Informationsplattform im Bereich der Kunststoffbranche.
Hard-/Software:	LAMP-System, MySql, Java (Tomcat, Servlets, JSP), PHP, Perl
Werkzeuge:	JBuilder 4

Projektverwaltungssystem / Budgeteinsatzplanung	
Zeitraum:	06/01 – 06/01
Position:	Programmierer
Auftraggeber:	Bankhaus
Beschreibung:	Funktionserweiterungen einer bestehenden Software
Hard-/Software:	Linux, DB2, Java (Tomcat, JSP, EJB)
Werkzeuge:	JBuilder, Bea Weblogic

Intranetanwendung	
Zeitraum:	04/01 – 06/01
Position:	Programmierer
Auftraggeber:	Immobilienbüro / subsist GmbH
Beschreibung:	Erstellung einer Software zur Verwaltung von Immobilien über Webfrontend im Intranet.
Hard-/Software:	LAMP-System, MySql, PHP
Werkzeuge:	

Intranetanwendung / Shopsystem	
Zeitraum:	01/01 – 04/01
Position:	Projektleiter, Programmierer
Auftraggeber:	Gietzelt GmbH / subsist GmbH
Beschreibung:	Konzeption und Erstellung einer Software zur Webbasierten Geschäftsprozessunterstützung im unternehmensinternen Ablauf des Angebots-, Bestell- und Rechnungswesens.
Hard-/Software:	LAMP, MySql, PHP, Perl
Werkzeuge:	PDFLIB

Branchenplattform	
Zeitraum:	09/00 – 12/00
Position:	Programmierer
Auftraggeber:	kunststoffforum.de / subsist GmbH
Beschreibung:	Erstellung einer Branchenplattform für Unternehmen der Kunststoffbranche.
Hard-/Software:	LAMP, MySql, PHP, Perl

Shopsystem	
Zeitraum:	05/00 – 7/00
Position:	Programmierer
Auftraggeber:	subsist GmbH
Beschreibung:	Erstellung einer Shopsoftware
Hard-/Software:	Linux, Oracle, MySql, PHP, Perl, Java

Immobilien Datenbank	
Zeitraum:	08/99 – 01/00
Position:	Programmierer
Auftraggeber:	Regionaler Immobilienmakler Raum Dresden
Beschreibung:	Erstellung einer regionalen Immobilien Datenbank für den Raum Dresden.
Hard-/Software:	LAMP, MySql, Perl